

## Editorial

Dies ist das erste Heft mit einer neuen Herausgeberschaft. Seit Anfang 2010 bin ich der Herausgeber dieser Verbandszeitschrift der Gesellschaft für Computerlinguistik und Sprachtechnologie.

Damit verbunden ist eine Veränderung in der Publikationspraxis. Es wird keine gedruckten Hefte mehr geben, sondern einzig und allein eine online-Ausgabe. Ich denke, dass diese Publikationspraxis dem Charakter dieser Zeitschrift gerecht wird. Die Mittel, die der Verband durch den Verzicht auf gedruckte Exemplare einspart, werden in die Verbesserung der Webseite ([www.jlcl.org](http://www.jlcl.org)) gehen.

Ich möchte mich an dieser Stelle beim Vorstand der GSCL für die Unterstützung bedanken, sie mir jederzeit gewährt wurde. Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch bei den Autoren der Artikel, die wir für dieses nicht thematisch gebundene Heft versammeln konnten. Auch den Gutachtern gebührt mein Dank für die angenehme Zusammenarbeit.

Schließlich möchte ich mich bei Anna Melzer bedanken, die im Hintergrund für einen reibungslosen Ablauf bei der Entstehung dieses Heftes sorgte.

Am Schluss noch ein Ausblick auf das Jahr 2011: Im Frühjahr wird ein Heft erscheinen, das Beiträge des GSCL-Workshops *Sprachtechnologie und texttechnologische Methoden im E-Learning* bei der KONVENS 2010 in Saarbrücken. Gastherausgeber dieses Heftes sind Maik Stührenberg und Maja Bärenfänger. Im Sommer wird wahrscheinlich wieder ein nicht themengebundenes Heft erscheinen, für das wir uns Beiträge von Ihnen erhoffen. Eine Ausschreibung wird im Frühjahr erscheinen.

Lothar Lemnitzer